

Sozialfondübergabe Gerhard Fischer

01.12.2015 20:42 von Wolfgang Theiß (Kommentare: 0)

Große Freude nicht nur beim "001"

Am 01.12.2015 trafen sich im Büro des Präsidenten des LKA Baden-Württemberg, IPA-Freund Ralf Michelfelder, der Bundesschatzmeister Rolf Schubert, die Verbindungsstellenleiterin von Stuttgart, Bärbel Birkhold, und Landesgruppenleiter Dieter Barth mit IPA-Freund Gerhard Fischer, um in einem würdigen Rahmen eine großartige Hilfeleistung zu übergeben.

Gerhard Fischer feierte - ganz nebenbei - an diesem Tag seinen 55. Geburtstag und freute sich als erstes über eine Flasche Sekt aus dem Hause Kessler.

Bis vor wenigen Jahren fühlte sich Gerhard Fischer als gesunder Kollege, der in der operativen Fallanalyse beim LKA tätig ist. Dann kam nach mehreren Untersuchungen die Diagnose MS und sein Leben sollte sich dramatisch verändern. Relativ schnell war der Verlauf in mehreren Schüben und Gerhard Fischer war nicht nur auf einen Rollstuhl angewiesen, sondern es musste auch das Haus umgebaut werden. Ein barrierefreies Bad und ein Treppenlift waren die wichtigsten Anschaffungen.

Dienstlich wurde ein Heimarbeitsplatz eingerichtet. Um selbst mobil sein zu können, steht die Anschaffung eines behindertengerechten Fahrzeuges ins Haus. Eigene finanzielle Reserven sind aufgebraucht, so dass der Sozialfond der IPA mit 10.000.- € eine große, aber auch notwendige, Unterstützung geben konnte.

IPA-Freund Michelfelder war von der Höhe überrascht und bezeichnete es eine großartige Leistung der IPA. Kein Wunder, dass trotz des Schicksals von Gerhard Fischer in diesem Moment die Gesichter strahlten.

Bei einer Tasse Kaffee plauderten die Teilnehmer in einer lockeren Runde über die IPA, aber auch über die Hintergründe und Umstände der Krankheit von Gerhard Fischer.

Das LKA wird in seiner Hausmitteilung über die IPA und die Hilfeleistung berichten. Damit bewahrheitet

sich wieder der Spruch: IPA-Mitglied sein lohnt sich!

Zur Auflösung der Überschrift: Der Behördenleiter des LKA wird intern 001 genannt.



IPA-Freunde unter sich, v.l.n.r.: Rolf Schubert, Dieter Barth, Gerhard Fischer, Bärbel Birkhold, Ralf Michelfelder

